



www.wuerzburger-partnerkaffee.de

c/o Diözesanstelle MEF Würzburg
Kürschnerhof 2, 97070 Würzburg
Tel. 0931/386 65-123
Fax: 0931/386 65-129
e-mail: mef@bistum-wuerzburg.de

garantiert fair. direkt. persönlich.

Kundeninfo 2015/71

Würzburg, den 17.07.2015

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde und Interessenten,

heute dürfen wir Ihnen wieder neueste Infos aus unserer Geschäftsstelle übermitteln.

1. Neue Mitarbeiterin beim Würzburger Partnerkaffee e.V.

Seit 1. Juni 2015 arbeitet Frau Susann Scharrer bei uns in der Geschäftsstelle im Bereich Buchhaltung und Mediengestaltung. Frau Scharrer bringt viel Erfahrung in Webdesign und Layout mit. Wir freuen uns, dass wir somit zusätzlich zu Frau Merold eine weitere engagierte Ansprechpartnerin für Sie haben.

2. Durch den Solibeitrag geförderte Projekte – „Bilanz der guten Taten“

Durch Ihre Mithilfe konnten wir über den Solidarbeitrag wieder viele wichtige Projekte in Tansania unterstützen, die dringend Hilfe benötigen.

- **Renovierung des Straßenkinderheims Fornelisco**

Das Waisenhaus und Straßenkinderheim in Mwanza bietet sechzig Kindern ein glückliches Zuhause. Wir unterstützen dabei die Renovierung inzwischen maroder Räumlichkeiten, damit diese für die Kinder angenehmer gestaltet werden können.
(Gefördert mit **8.500 €**)



- **Anästhesistenausbildung in Mwanza**

Bei ihrem einjährigen Einsatz im Catholic University College of Health and Allied Sciences und den Bugando Medical Centres in Mwanza wird Dr. Riaz Aziz Anästhesisten ausbilden. Bislang gibt es dort noch keine Fachärzte für Anästhesie.
(Gefördert mit **8.500 €**)

- **Mikrokredite für Igwachanya**

Durch Mikrokredite erhalten Mitarbeiter der Igwachanya Missionsstation die Chance, sich dauerhaft ein Nebeneinkommen aufzubauen. Das geringe Einkommen, das die Mission zahlen kann, reicht oft nicht aus, um Familien zu ernähren.
(Gefördert mit **6.500 €**)

- **Bildungsschance für Kinder von Leprakranken**

In Tansania erhalten Kinder von Leprakranken oft keine Chance auf Bildung, da sie abgeschieden in Lepra-Siedlungen leben. Wir fördern ein DAHW-Projekt, das 323 Kindern durch Schulgeld und finanzielle Unterstützung ermöglicht, Kindergarten, Schule und College zu besuchen.
(Gefördert mit **7.500 €**)



- **Renovierung des Bildungshauses Zakeo Spiritual Centre**
Das Bildungshaus der Missionsbenediktiner in Ndanda muss dringend wegen starker Regenfälle an die Witterungsbedingungen angepasst werden. Das Centre ist für die Region eine wichtige Stätte für den interreligiösen Dialog.
(Gefördert mit **6.500 €**)
- **Teilmöblierung des Speisesaals der St. Josephine Girls School**
An der "Mama Josephine" Internatsschule der Diözese Njombe studieren derzeit 275 Schülerinnen. Bislang hat die Schule keinen Speisesaal, der nun gebaut wird. Wir fördern das Projekt mit einem Zuschuss zur Möblierung.
(Gefördert mit **4.500 €**)

Wir danken Ihnen ganz herzlich für die Unterstützung durch Ihren Solibeitrag. Somit können durch eine Fördersumme von insgesamt **42.000 €** vielen Menschen die Motivation und Chance auf eine bessere Zukunft geboten werden!

3. Zu Besuch bei den Kaffeebauern in Tansania

Unser Geschäftsführer konnte im Juni die Kaffeebauern unserer Partnerkooperative Mahenge besuchen und dabei die heranreifende Ernte begutachten. Mit Freude berichtet er, wie gut die vom Würzburger Partnerkaffee initiierte Krankenversicherung angenommen wird und nun mit den selbst finanzierten Beiträgen der Bauern weiter erwirtschaftet werden kann.



Des weiteren hat die Kooperative technische Verbesserungen in der Kaffeeaufbereitung installiert: So wurden neue Trockennetze montiert und der Wassertank mit einem Innenverputz und Anstrich versehen, sowie die Abwasserleitungen neu verlegt. Gemeinsam überlegten wir eine „Biokläranlage“ für das nächste Jahr ins Auge zu fassen, damit das leicht säuerliche Verarbeitungswasser aus der Kaffeequetsche komplett gereinigt in den Wasserkreislauf zurückgeführt werden kann.

Außerdem wurden Überlegungen für die Einrichtung eines Cafés in der Stadt Mbinga angestellt, das den Menschen vor Ort exklusiv gerösteten Kaffee aus Mbinga für Mbinga anbieten kann.

Die Ernte beginnt Mitte Juli und wird bis Mitte Oktober andauern. Schon heute freuen wir uns auf beste Qualitäten aus dem tansanischen Matengo-Hochland in Mahenge, nahe Mbinga.

4. Termin zum Vormerken:

Vom **26.09.- 04.10.2015** werden wir auf der **Mainfrankenmesse** in Würzburg mit einem Stand vertreten sein und dort unseren Kaffee ausschenken. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mit besten Grüßen

Klaus Veeh
Geschäftsführer

Karl-Heinz Hein-Rothenbücher
1. Vorsitzender